

ConnActionN – Förderverfahren beim Strukturierten Dialog



Strukturierter Dialog

Der Bayerische Jugendring versteht sich als die landesweite Koordinierungsstelle für Strukturierten Dialog in Bayern.

Die Bayerische Jugendarbeit führt schon lange einen Dialog mit der Politik und den politischen Entscheidungsträger_innen und bieten Plattformen für junge Menschen, mit Politik ins Gespräch zu kommen. Die Ergebnisse sollen nun gesammelt und weitergegeben werden. Materialien des Strukturierten Dialogs können genutzt werden. Der BJR erhofft sich eine höhere Nachhaltigkeit und größere Wirkung durch die Zusammenführung der Ergebnisse der vielen und vielfältigen Angebote in Bayern was politische Partizipation und Mitbestimmung junger Menschen bedeutet.

Beim Strukturierten Dialog mit der Jugend geht es darum, dem Dialog zwischen Jugendlichen und politischen Entscheidungsträger_innen eine Ordnung zu geben. Der Dialog wird systematisiert, so dass das, was junge Menschen beizutragen haben, bei Erwachsenen in Institutionen, Politik und Verwaltung Gehör findet und bei der Politikgestaltung ernsthaft berücksichtigt wird

Ziel ist es, junge Menschen als politische Akteure und Expert_innen in eigener Sache ernst zu nehmen und sie systematisch in die Politikgestaltung einzubeziehen. Gleichzeitig erfahren politische Entscheidungsträger_innen mehr über das Leben und die Ansichten von Jugendlichen. Dieses Wissen sollen sie nutzen, um ihre Entscheidungen zu qualifizieren. Ein Wechselspiel also, von dem beide Seiten profitieren können.

Im Rahmen des Strukturierten Dialogs fördert der Bayerische Jugendring Veranstaltungen mit einer Festbetragsfinanzierung von max. 500,- €.

